

Budissinische wöchentliche Nachrichten.

No. L.

Den 15. December 1787.

Mit Kurfürstl. Sächsl. gnädigsten Privilegio.

I. Aus Budissin.

Am 6. Dec. erhielt von der Hochgräfl. Herrschaft zu Uhyst an der Spree Herr Gottlob Benjamin Droschütz, des heil. Predigeramts Kandidat, die Vocation zu der daselbst erledigten Pfarrstelle. Er ist ein geborner Budissiner, und am 16. Oct. 1757 geboren. Sein Vater ist Mstr. Christi. Gottfr. Droschütz, Bürger und Schumacher allhier, und die Mutter Fr. Anna Dorothea geb. Schmiedin. Er hat auf dem hiesigen Gymnasio und von 1777 bis 1782 auf der Universität Leipzig studirt; und hat jetzt 4½ Jahr bey dem Hrn. Landsekretär Fiedler, auf Sarrisch, als Hofmeister seiner Kinder gestanden. Gegenwärtig ist er zur Ordination in Dresden, und wird den 2ten Weihnachtsfeiertag seine Anzugspredigt thun,

Am Montage, den 10. d. ist in der Kirche zu Malschwitz weil. Ihre Excellenz Frau Landeshauptmannin Gräfin von Lüttichau, durch den dasigen Hrn. Pastor Pannach eine Gedächtnispredigt über Joh. 11, 25, 26. gehalten worden.

II. Aus dem Vaterlande.

In Wittenberg war am 18. Oct. die akademische Regimentsveränderung, bey welcher der zeitherige Rector Magnificus, Herr D. und Prof. Klügel, das Rectorat an Herrn D. Christian Friedrich Nürnberger, der Zergliederungskunst und Kräuterkunde ordentlichen Profess. in der Schloßkirche mit den gewöhnlichen Solemnitäten auf das Winterhalbejahr übergab.

DDD

Todesz